



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim,
Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/62 88 - 19

VP VON POLL
IMMOBILIEN



WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE
ZU SCHÄTZEN
Tel.: 06172-680980
Am Europakreisel | Bad Homburg
NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Freia Thoma erkennt den Giebel der früheren Kirche auf Anhieb

Oberursel (ach). „Ich hatte diesmal einfach Glück“, sagt Freia Thoma, die Gewinnerin des Stadträtsels in der Oberurseler Woche vom 7. April. Was sie damit meint: Mitgeraten hat sie schon öfter, auch die richtige Lösung eingeschickt, doch das nötige Quäntchen Glück, unter den richtigen Einsendern auch als Gewinner gezogen zu werden, hatte bisher immer gefehlt. Nun endlich hat es geklappt. „Es war diesmal auch nicht schwer“, findet sie. Den Giebel des Ferdinand-Balzer-Hauses erkannte sie sofort. Und dass dieses Gebäude ursprünglich als erste evangelische Kirche in Oberursel gebaut wurde, wusste Freia Thoma ohnehin. „Als vor acht Jahren das Jubiläum anlässlich der Einweihung der Christuskirche vor 100 Jahren gefeiert wurde, war mir das ein Anlass, mich etwas mehr mit der Geschichte der evangelischen Kirche in Oberursel zu beschäftigen.“

Seit 43 Jahren lebt die gebürtige Münchenerin im Frankfurter Raum, hatte seitdem immer Kontakt in das Taunusstädtchen und zog mit ihrem Mann 1996 um nach Oberursel in das Haus ihrer Schwiegereltern, um hier den Ruhestand zu genießen. Doch schon zuvor hat die Brunnenstadt, auch das benachbarte Bad Homburg und der Taunus ihr besonderes Interesse geweckt. „Politik und Geschichte sind meine Steckenpferde, deshalb finde ich die facettenreiche Geschichte von Oberursel ebenso interessant wie die 400-jährige Geschichte der Bad Homburger Landgrafen, derer in diesem Jahr durch Ausstellungen und andere Veranstaltungen gedacht wird, oder die



*Gewinnerin Freia Thoma interessiert sich für
Geschichte und Politik. Foto: privat*

Geschichte der Saalburg“, sagt Freia Thoma. Diesem Interesse entspringt auch ihre Vorliebe für das Stadträtsel, das der Verein für Geschichte und Heimatkunde jeden Monat in der Oberurseler Woche stellt. „Manchmal finde ich die Lösung nicht heraus, aber wenn ich sie weiß, dann schicke ich sie auch ein und hoffe, dass ich vielleicht bald mal wieder Glück habe“, schmunzelt die Gewinnerin.